

Bericht zur Jahreshauptversammlung am 9. September 2010

„Erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte“

Diese Aussage haben wir in den letzten Jahren schon mehrmals getätigt. Es ist kaum zu glauben, ab wir haben uns wieder gesteigert - mache werden vielleicht sagen wir haben uns selbst übertroffen.

Cupsieger und Meistertitel in einem Jahr hat es nicht nur in unserer Vereinsgeschichte noch nicht gegeben sondern auch in diesem Jahrhundert noch kein anderer Club geschafft. (Immerhin ist dieses Jahrhundert schon 10 Jahre alt ist) Erfolg ist in einem Mannschaftssport natürlich immer von der gesamten Teamleistung abhängig. Dennoch will ich unseren „neuen“ Headcoach Matthias Fischer besonders für seine Leistung würdigen. Ihm ist es in seinem 1. Jahr in Gmunden gelungen eine „erfolgsgewohnte“ Mannschaft zu übernehmen, den Auftrag zum Einbau von Nachwuchsspielern (Enis Murati und Michael Janisch) zu erfüllen und neue Begeisterung und Teamgeist zu entfachen. Den Erfolg hat sich das gesamte Team redlich verdient.

Neue Spitzenleistungen gab es aber auch im Nachwuchs.

Gleich 3 Teams schafften es in dieser Saison sich unter den Top 3 bei der ÖMS zu platzieren. Zusätzlich konnten noch 4 Landesmeister und 2 Vizelandesmeister erspielt werden.

Auch diese Erfolge bestätigen die hohe Qualität unserer Nachwuchstrainer. Mit Bedauern mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Engagement im Schulsport, das seit mehreren Jahren von Eva Franke und Chris O’Shea mit viel persönlichem Einsatz und ausgezeichnetem Feedback durchgeführt wurde, auf Landespolitischer Ebene keine Honorierung fand. Gute Jugendarbeit kostet eben auch Geld. Geld, das im Nachwuchsbereich trotz vieler Stunden an ehrenamtlicher Tätigkeit einfach nicht aufgebracht werden konnte und kann. Ein Umstand, der auch für uns Konsequenzen nach sich zieht.

Eine Herausforderung für die neue Saison wird die Beibehaltung der Trainingsqualität bei gleichzeitiger Reduktion der Kosten. Dank des persönlichen Engagements und der regelmäßigen Weiterbildung unser Nachwuchstrainer wird es uns möglich sein einen hauptberuflichen Trainer (Ronald Bachtrögler) „einzusparen“. Die benötigten Trainerkapazitäten werden in der neuen Saison von Gmündner Trainern übernommen.

Ich danke Ronald Bachtögler auch nochmals auf diesem Weg für seine 3-jährige ausgezeichnete Leistung im Nachwuchsbereich. Seine Tätigkeit in Gmunden wurde auch mit dem silbernen Verdienstzeichen der UNION Oberösterreich gewürdigt.

Die schon angesprochenen Finanzen haben uns auf Bundeligaebene leider auch einen neuen Rekord beschert. Das erwartet schwere Jahr hat unsere Budgetplanung mit einigen Überraschungen übertroffen. Geplante Einsparungen konnten nicht so durchgeführt werden wie geplant, andere Ausgaben sind höher ausgefallen als budgetiert, Subventionen wurden gekürzt bzw. ganz gestrichen und einige Sponsorbeträge konnten nicht in der gewünschten Höhe vereinbart werden.

Trotz all dieser widrigen Umstände ist es Dank der außerordentlichen Unterstützung unseres Wirtschaftsbeirats gelungen den Abgang in einem finanzierbaren Rahmen zu halten. Die Rückzahlungen werden allerdings auch die Budgets der nächsten Jahre belasten.

Auch heuer bedanke ich mich bei Allen, die in der vergangenen Saison mit ihrem persönlichen Einsatz die Qualität unserer Veranstaltungen gesichert haben. Ich danke Allen, die in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit den Spielbetrieb von den Minis bis zur Bundesliga überhaupt erst möglich gemacht haben.

Ich danke Allen, die ihre Arbeitskraft für zusätzliche Einnahmequellen wie Lichterfest, Sun&Fun-Turnier, ÖMS-Bewerbe, Winterzauber und ähnliche Veranstaltungen zur Verfügung gestellt haben.

Danke auch den Vertretern der Stadt Gmunden für die Schaffung und zur Verfügung Stellung der nötigen Ressourcen.

Rudolf Steiner